

## **ING-DiBa Talente mit Perspektive**

### **Bundestrainer Frank Menz und Kay Blümel sichteten 96 Jungen aus acht Bundesländern in Bremerhaven**

Am vergangenen Wochenende fand im Rahmen des Projektes „Talente mit Perspektive“ am Bundesliga Standort Bremerhaven eines von vier Auswahlturnieren in der Walter Kolb Halle statt. Die ING-DiBa und der Deutsche Basketball Bund begrüßten rund hundert junge Basketballer aus acht verschiedenen Landesverbänden, die vor den Augen der Bundestrainer Frank Menz (A2/ U20) und Kay Blümel (U18) ihr basketballerisches Können unter Beweis stellen durften.

Das Turnier in Bremerhaven ist eines der insgesamt vier Vorauswahlturnieren auf dem Weg zum großen Finale in Wetzlar. Hierbei haben Spielerinnen und Spieler die Möglichkeit sich im besten Fall für einen der zwei Regionalkader je Standort zu qualifizieren. Die insgesamt acht Regionalkader (je vier für Jungen und Mädchen) treffen sich dann am Wochenende des 27.-29. April 2012 in Wetzlar und bestreiten dort das Finalturnier des Projekts. Die Bundestrainer werden die Spieler/innen dort erneut sichten und die besten 24 Jungen und Mädchen für die U13-Perspektivkader nominieren. Aus dem Perspektivkader haben die jungen Talente dann gute Chancen, den Sprung in die Jugend-Nationalmannschaften zu schaffen und, wie zahlreiche ihrer Vorgänger, Deutschland bei Europa- und Weltmeisterschaften zu repräsentieren.

Das Projekt, welches bereits zum fünften Mal stattfindet, setzt den Fokus auf die frühzeitige Förderung der Nachwuchstalente aus den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein. Durch die frühere Förderung werden die Talente noch sorgfältiger an die Herausforderungen auf dem internationalen Parkett herangeführt.

Auch in diesem Jahr zeigte sich, dass das ING-DiBa-Turnier in Bremerhaven einen wichtigen Schritt zur konsequenten Förderung des Nachwuchses darstellt. Die Bundestrainer waren sich einig, dass der zukünftige Erfolg der deutschen Nationalmannschaften an die gezielte und frühzeitige Förderung der Jugend geknüpft ist. Sie motivierten die jungen Talente dazu, ihr Bestes zu geben und Spaß an der Veranstaltung zu haben.

Das große Ziel vor Augen dribbelten, passten und warfen sich die besten Spieler der Landesverbände in die Notizbücher der Bundestrainer, welche von dem hohen Niveau und dem Engagement, das die Spieler an den Tag legten, sichtlich begeistert waren.

Am Sonntag erhielt der Veranstaltungsort Besuch vom BBV – Präsidenten Andreas Messer, der sich selbst einen Überblick über den talentierten Nachwuchs schaffen wollte. Er gratulierte allen nominierten Spielerinnen und machte zudem allen Mut, nie die Freude am Basketballsport zu verlieren und weiter an sich zu arbeiten, um das Ziel Junioren-Nationalmannschaft zu erreichen.

Das Finalspiel zwischen den Landesverbänden von Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen, brachte das Turnier zu einem krönenden Abschluss. Nachdem die Mannschaft aus Niedersachsen in der ersten Hälfte trotz großer Anstrengung nicht mit Nordrhein-Westfalen mithalten konnte, haben sie es dennoch geschafft das Ruder herumzureißen und beendeten die zweite Hälfte mit einem verdienten Endstand von 49 : 40.

- Turnierergebnis:**
1. Niedersachsen
  2. Nordrhein-Westfalen
  3. Berlin
  4. Hamburg
  5. Bremen
  6. Schleswig-Holstein
  7. Brandenburg
  8. Mecklenburg-Vorpommern

Aufregend wurde es für alle Beteiligten noch einmal nach dem letzten Spiel. Die Bundestrainer nominierten die Spieler, die sich einen der begehrten Plätze in einem der beiden Regionalteams erkämpft hatten. Gespannt warteten Spieler, Eltern und Landesverbandstrainer auf die Bekanntgabe. Am Ende wurden 24 Spieler ausgerufen und damit zum Finalturnier nach Wetzlar (27. bis 29. April 2012) eingeladen. Dort bekommen sie erneut die Gelegenheit, den Bundestrainern ihr Können zu beweisen.

## **Regionalkader**

Folgende 24 Spieler wurden für das Finalturnier in Wetzlar nominiert:

### **Team Bremerhaven 1:**

Bo Meister ( BSG Bremerhaven), Jan-Michel Jürgens ( Paderborner Baskets), Timon Riedel ( TuS Lichterfelde), Thorben Dödling ( Oldenburger TB), Finn Lahtz ( Halstenbek-Pinneberg), Philipp Herkenhoff ( Osnabrücker TB), Florian Fischer ( BB Boele-Kabel), Marcus Dominik ( ALBA Berlin), Jan Vickendey ( SG Braunschweig), Tom Stahmer ( BG Suchsdorf Kronshagen), Gabriel Salijević ( ALBA Berlin), David Ewald ( Hertener Löwen)

### **Team Bremerhaven 2:**

Lennard Quast ( Bramfelder SV), Linus Martin ( SG Braunschweig), Vladimir Pinchuk ( RE Schwelm), Sebastian Keil ( Marzahn Dragons), Julian Kornau ( Baskets Lüdenscheid), Ganiyu Amuzat-Owolola ( 1860 Bremen), Philipp Hadenfeldt ( Bovender SV), Luka Cadez ( Hertener Löwen), Badu Buck ( DBV Charlottenburg), Linus Gruber ( BG Suchsdorf Kronshagen.), Christian Karschau ( Rist Wedel), Jan-Hendrik Kuczorra ( RW Cuxhaven),

Die beiden neu formierten Teams treten am 28./ 29. April 2012 in Wetzlar gegen die Regionalteams der anderen Vorauswahlturniere an. Bei diesem Finalturnier werden dann die besten 12 Spieler in den ING-DiBa Perspektivkader berufen.